



24.11.2020 10:47 CET

## Lufthansa Cargo verpflichtet sich auf UN-Nachhaltigkeitsziele

### Unternehmerisches Engagement wird auf fünf Aktionsfelder fokussiert

Lufthansa Cargo richtet ihr Corporate Responsibility Engagement künftig an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN) aus. Die Vereinten Nationen hatten im Rahmen ihrer Agenda 2030 17 konkrete Nachhaltigkeitsziele verabschiedet, die ökonomische, ökologische und soziale Aspekte umfassen. Die Agenda 2030 verfolgt das Ziel, in den kommenden zehn Jahren auf der Erde Hunger und Armut zu beenden, Ungleichheiten zu bekämpfen, Bildung, Gesundheitsvorsorge und Wirtschaft zu stärken sowie dem Klimawandel entgegen zu wirken. Lufthansa Cargo hat sich darauf verpflichtet, fünf ausgewählte Nachhaltigkeitsziele im

unternehmerischen Handeln zu verankern und bis zum Jahr 2030 einen substanziellen Beitrag zur Zielerreichung zu leisten.

„Lufthansa Cargo unterstützt aktiv die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. Wir nehmen unsere unternehmerische Verantwortung sehr ernst und haben uns vorgenommen, unser vielfältiges gesellschaftliches Handeln in Zukunft in fünf Themenfeldern zu bündeln, die besonders nah mit der Geschäftstätigkeit von Lufthansa Cargo verbunden sind. So wird unser bisheriges und künftiges Engagement noch besser nachvollziehbar“, erläutert Peter Gerber, Vorstandsvorsitzender Lufthansa Cargo AG. Die fünf Nachhaltigkeitsziele (engl. Sustainable Development Goals, Abk.: SDG) im Fokus von Lufthansa Cargo sind:

- **No Poverty:** Die Bekämpfung von Armut zählt zu den höchsten Zielen der Weltgemeinschaft. Eine Herausforderung, der man nur mit nachhaltig verbesserten Lebensverhältnissen und Zukunftsperspektiven begegnen kann. Lufthansa Cargo eröffnet allen Regionen den Zugang zum Weltmarkt und leistet damit einen ganz konkreten Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung vor Ort, insbesondere in Schwellen- und Entwicklungsländern.
- **Good Health and Wellbeing:** Gesundheit ist ein wertvolles Gut. Das Ziel, ein gesundes Leben und das Wohlergehen der Menschen zu fördern, verfolgt Lufthansa Cargo indem die weltweite Versorgung mit sensitiven medizinischen Gütern sichergestellt wird – gerade auch in Krisenzeiten. Durch umfangreiche Investitionen in Pharma-Hubs sowie enge Partnerschaften mit der Pharmaindustrie baut das Unternehmen die Kompetenz im Kampf um den Erhalt von Gesundheit und Leben kontinuierlich aus.
- **Decent Work and Economic Growth:** Lufthansa Cargo steht für dauerhaftes und breitenwirksames Wirtschaftswachstum und ermöglicht dadurch produktive und menschenwürdige Arbeit. Die Unternehmenshistorie zeigt, dass Lufthansa Cargo in einem volatilen Markt immer langfristig geplant und gehandelt hat. Phasen hoher Umsätze wurden stets zu klugen Investitionen genutzt, die sich in Krisenzeiten auszahlten. Statt kurzfristiger Gewinnmitnahme ist solides Wachstum das erklärte und beweisbare Ziel des Unternehmens.
- **Industries, Innovation and Infrastructure:** Lufthansa Cargo setzt sich für eine nachhaltige Industrialisierung ein, unterstützt Innovationen und beteiligt sich am Aufbau einer

krisenresistenten Infrastruktur.

- **Climate Action:** Mit Maßnahmen zur Eindämmung des Klimawandels und dessen Auswirkungen macht sich Lufthansa Cargo für die Umwelt stark. Aus den massiven Investitionen in neue Flugzeuge und leichteres Gerät sowie die Teilnahme an CORSIA ergibt sich eine Win-Win-Situation – für die Umwelt und für Lufthansa Cargo: Die Effizienz wird einerseits gesteigert und andererseits der Treibstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen verringert.

Lufthansa Cargo betrachtet die Konzentration auf die fünf Nachhaltigkeitsziele als integralen Teil des unternehmerischen Handelns. Gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch Kunden und Partnern, will Lufthansa Cargo alle Aktivitäten und Erfolge im Bereich der Nachhaltigkeit gezielt bündeln. „Wir sind stolz darauf, in den letzten Jahrzehnten zu unzähligen großen und kleinen Projekten unseren Beitrag geleistet zu haben. Erwachsen sind daraus Initiativen wie „Cargo Human Care“, „Cargo Social Care“, „Cargo Crisis Care“ und „Cargo Climate Care“, die unser Bekenntnis zu unternehmerischer Verantwortung untermauern und beweisen: Nachhaltiges Engagement gehört zu uns und ist Teil unserer DNA“, so Peter Gerber. „Wir wollen aber auch in Zukunft etwas bewegen und nach neuen Lösungen suchen, um unsere Branche nachhaltig und umweltfreundlich zu entwickeln. Außerdem wollen wir dort anpacken, wo Hilfe benötigt wird, um Chancengleichheit voranzubringen.“ Die weiteren zwölf Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen werden von Lufthansa Cargo ebenfalls mitgetragen und im täglichen Betrieb unterstützt.

Das zurzeit auf dem Gelände der Lufthansa Cargo am Frankfurter Flughafen errichtete Global Gate symbolisiert das von der UN erklärte Ziel, mit Hilfe der Nachhaltigkeitsziele zu einer besseren ökonomischen, ökologischen und sozialen Entwicklung beizutragen, auf beeindruckende Weise. Es ist mit seinen 24 Metern Breite und 20 Metern Höhe das größte mobile Kunstwerk der Welt, umgesetzt durch den bekanntesten deutschen Nachwuchskünstler der Gegenwart, den 22jährigen Leon Löwentraut. Es ist gestalterisch an das Brandenburger Tor angelehnt.

Mit einem Umsatz von 2,5 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 8,9 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2019 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.500 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen der Deutschen Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

## Kontaktpersonen



**Julia Leukel**  
Pressekontakt  
Spokesperson  
[julia.leukel@dlh.de](mailto:julia.leukel@dlh.de)  
+49 69 696-660138